



Berufliches Gymnasium Wirtschaft

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

dieses Informationsblatt gibt Ihnen einen Überblick über das Berufliche Gymnasium Wirtschaft zur Erlangung der

Allgemeinen Hochschulreife

an unserer Schule.

Die Gestaltung der gymnasialen Oberstufe vermittelt allen Schülerinnen und Schülern eine gemeinsame Grundbildung und bietet darüber hinaus die Möglichkeit, einen besonderen Schwerpunkt zu bilden. Für das Berufliche Gymnasium Wirtschaft ist ein berufsbezogener Schwerpunkt gesetzt. Da auch das Berufliche Gymnasium zugleich die gemeinsame Grundbildung vermittelt, ist die Erteilung der allgemeinen Hochschulreife gewährleistet. Der Berufsbezug kann eine Orientierung für ein anschließendes Studium sein. Er erhöht die Berufschancen – ein Aspekt, der gegenwärtig immer bedeutsamer wird!

Aufnahmevoraussetzungen

In die Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase) des Beruflichen Gymnasiums können alle Schülerinnen und Schüler eintreten, die in Niedersachsen die Berechtigung zum Besuch jeder Schule im Sekundarbereich II (Erweiterter Sekundarabschluss I) bzw. die Versetzung in die Einführungsphase eines Gymnasiums erworben haben.

Schülerinnen und Schüler aus einem anderen Bundesland und Absolventen einer ausländischen Schule müssen einen gleichwertigen Bildungsabschluss nachweisen.

Zweite Fremdsprache

Schülerinnen und Schüler, die im Sek I-Bereich nicht bis zum Ende des Schulbesuchs im Sekundarbereich I in mindestens vier aufsteigenden Schuljahren eine zweite Fremdsprache erlernt haben, müssen in den Schuljahren 11 bis 13 durchgängig am Spanischunterricht teilnehmen.

Gliederung des Schulbesuchs

Die Einführungsphase (Klasse 11) dient der Vorbereitung auf die zweijährige Qualifikationsphase und dem Ausgleich vorhandener Kenntnisdefizite in den Pflichtfächern (u. a. Deutsch, Englisch, Geschichte und Politik, Mathematik, Physik oder Chemie). Darüber hinaus wird Unterricht in den Fächern des Schwerpunktes der Schule – Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling, Volkswirtschaft, Informationsverarbeitung, Praxis der Unternehmung – sowie gegebenenfalls in einer weiteren Fremdsprache erteilt. Außerdem können die Schülerinnen und Schüler an einer Arbeitsgemeinschaft teilnehmen (Musik, Theater).

Am Ende der Einführungsphase entscheidet die Klassenkonferenz über die Versetzung in die Qualifikationsphase (12. und 13. Jahrgangsstufe).



Abiturprüfung

Die Qualifikationsphase führt in vier Halbjahren mit Unterricht in den gewählten fünf Prüfungsfächern zur Abiturprüfung. Diese wird am Ende des zweiten Halbjahres des 13. Schuljahrgangs abgelegt. Der Besuch der gymnasialen Oberstufe (11 bis 13) dauert in der Regel drei Jahre, höchstens vier Jahre. Zur Wiederholung einer nicht bestandenen Abiturprüfung kann die Höchstzeit um ein Jahr überschritten werden.

Jede Schülerin und jeder Schüler hat sich mit der Anmeldung an dieser Schule bereits für den Schwerpunkt Wirtschaft entschieden; das Prüfungsfach mit erhöhten Anforderungen Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling ist verpflichtend. Die beiden weiteren Prüfungsfächer mit erhöhten Anforderungen müssen aus den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik gewählt werden. Weitere Unterrichtsfächer sind Volkswirtschaft, Informationsverarbeitung, Praxis der Unternehmung, Spanisch, Geschichte, Religion bzw. Werte und Normen, Physik oder Chemie sowie Sport.

"Schnupperunterricht"

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, einen Tag am Unterricht im 11. Jahrgang teilzunehmen – gern auch zu zweit. Bitte setzen Sie sich zur Terminvereinbarung mit uns in Verbindung (entweder über das entsprechende Formular auf unserer Homepage, telefonisch [0511 168-43643] oder per E-Mail an schnuppern@bbs11.de).

Anmeldung

Die Anmeldung zum kommenden Schuljahr findet im Februar statt – die konkreten Termine und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage. Dabei sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- Lebenslauf (tabellarisch, lückenlos), mit Passfoto
- Jahreszeugnisse ab Klasse 5 und das letzte Halbjahreszeugnis (Originale) sowie jeweils eine Fotokopie dieser Zeugnisse
- Anmeldeformular der BBS 11
- Regionsbogen zur Schulpflichtüberwachung durch die Region Hannover (*nur Realschulabsolventen!*)
- nach Möglichkeit Schwimmbabzeichen Bronze

Liegt der Schulbesuch bereits länger zurück, müssen das Zeugnis des Erweiterten Sekundarabschlusses I, gegebenenfalls danach erworbene Zeugnisse sowie Nachweise über die Tätigkeiten seit Verlassen der Schule vorgelegt bzw. der Anmeldung beigelegt werden.

Nichtschulpflichtige kommen auf die Warteliste und können nur bei freien Kapazitäten aufgenommen werden.

Das Sekretariat der Schule ist montags bis donnerstags von 08:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr für Sie geöffnet (andere Termine nach vorheriger Absprache). Bitte haben Sie Verständnis, dass für ein Beratungsgespräch eine Terminabsprache erforderlich ist.

Weitere Auskünfte

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern per E-Mail (bgw@bbs11.de) oder telefonisch (0511 168-43643) zur Verfügung. Weiterführende Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.bbs11.de. Dort finden Sie auch einen [Link](#) zu einem Video über unsere Schule.

Ihr Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schumann
Abteilungsleitung Berufliches Gymnasium
☎ 0511 168-43643
E-Mail: bgw@bbs11.de